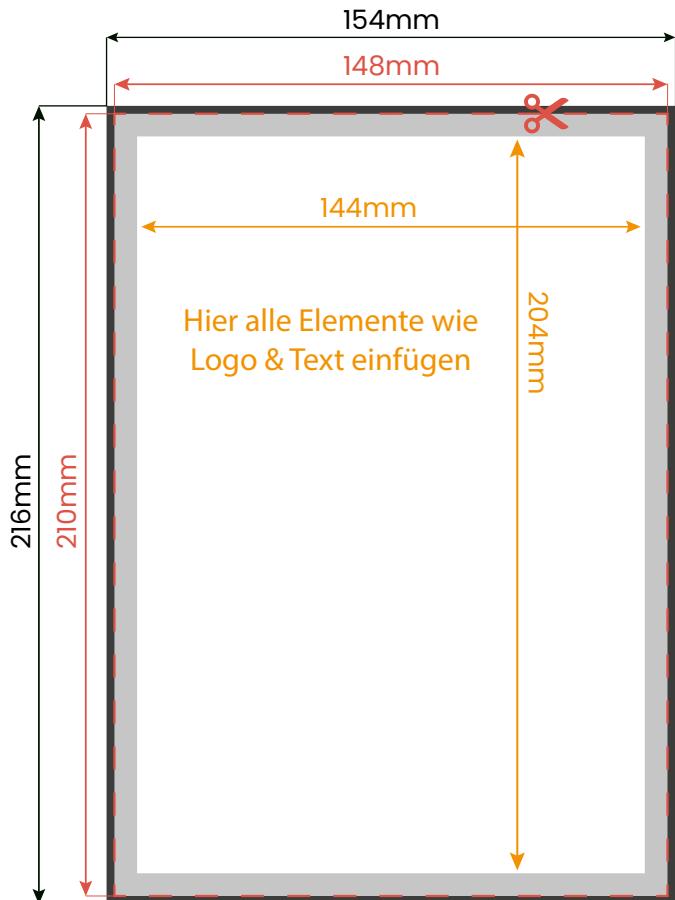


Alle Infos für einen reibungslosen Ablauf

Datenblatt Din A5



So sollten deine Druckdaten aussehen

Bitte leg deine Datei in 154 x 216 mm an – da ist schon ein 3 mm Rand für den Beschnitt mit drin. Dieser Bereich wird später beim Schneiden entfernt. Wenn dein Design bis an den Rand gehen soll (z.B. ein Hintergrundbild), dann zieh es bitte auch wirklich bis ganz außen. Sonst kann's weiße Ränder geben – und das wollen wir ja nicht.

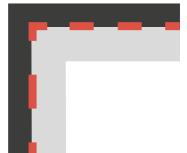
Das bekommst du am Ende:
Dein fertiger Druck hat das Maß 148 x 297 mm – also klassisches DIN A5.

Wichtig: Abstand halten!

Lass rundherum 6 mm Platz zwischen Texten oder wichtigen Infos und dem Rand. So stellst du sicher, dass beim Schneiden nichts Wichtiges verloren geht.

Legende:

- Zugabe von 3mm Beschnitt:** Der äußere Bereich des Datenblatts.
- Hier wird geschnitten:** Die roten gestrichelten Linien markieren die Schnittstellen.
- Textgrenze:** Der innere Bereich, der für das Design vorgesehen ist.



Perfekte Druckdaten: So geht's!

Rand voll nutzen	Hintergrundbilder, Farben und Grafiken bis zum Rand des Datenformats (inkl. Beschnitt) anlegen, sonst entstehen weiße Ränder.
Farbmodus CMYK	Verwende CMYK, nicht RGB – sonst gibt's Farbabweichungen im Druck. RGB wird automatisch umgewandelt.
Auflösung: 300 dpi	Bilder und Grafiken sollten mindestens 300 dpi haben – sonst wird's unscharf oder pixelig.
Dateiformat PDF	Speichere alles als PDF, mit eingebetteten Schriften und möglichst ohne Transparenzen.
Seiten sortieren	Bei mehrseitigen Dokumenten: eine PDF in richtiger Reihenfolge oder Einzelseiten nummerieren.
Seitenformat	Mehrseitige PDFs bitte im Endformat und fortlaufend anlegen – keine Sammelbögen (z.B. 2x A5 auf A4).

